



zum Volksentscheid am 26.09.  
Damit Berlin unser Zuhause bleibt!

DEUTSCHE  
WOHNEN & CO  
ENTEIGNEN

## Die Schönhauser wird umgebaut

An der Schönhauser Allee in Prenzlauer Berg erhalten Fußgänger und Radfahrer künftig mehr Platz. Die Planungen für den Abschnitt zwischen Eberswalder/Danziger Straße und Gleimstraße/Stargarder Straße haben begonnen: Auf einer Länge von rund 720 Metern entsteht jeweils auf der rechten Spur, wo bislang überwiegend private Autos parken, ein geschützter Radfahrstreifen. Die Baumaßnahmen sollen Mitte nächsten Jahres beginnen und im Herbst 2022 abgeschlossen sein. Mit dem Umbau wird das Berliner Mobilitätsgesetz und ein Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung Pankow umgesetzt, so Senatskreise. (red)

## Wer holt den Tierschutzpreis?

Noch bis zum 15. Oktober können Interessierte Vorschläge für den diesjährigen Berliner Tierschutzpreis einreichen. Auf diese Weise sollen Menschen, Organisationen oder Aktionen geehrt werden, die sich um den Tierschutz in Berlin besonders verdient gemacht haben. Die Preisverleihung ist am 27. November. Mehr dazu ist im Internet zu erfahren. (red)

<https://www.berlin.de/lb/tierschutz/tierschutzpreise/artikel.1113784.php>

## Berliner Kinder entdecken Kultur

Zum zehnten Mal findet im Oktober in Berlin der KinderKulturMonat statt. Geboten werden 220 Veranstaltungen in 97 Kulturorten. Es beteiligen sich Museen, Jugendkunstschulen, Opernhäuser, Ateliers, Kinder- und Jugendtheater, Jugendkultureinrichtungen und viele andere mehr. Erstmals ist das Deutsche Technik Museum dabei, weitere Partner sind die „Astrid-Lindgren-Bühne“ im FEZ Berlin und das Jugendkulturzentrum Pumpe. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos. Mit vielfältigen niedrigschwelligen und familienfreundlichen Angeboten soll es allen Berliner Kindern und Familien ermöglicht werden, die Kulturorte in ihrer Stadt für sich zu entdecken, heißt es aus der Senatsbildungsverwaltung. Das komplette Angebot des KinderKulturMonats ist online zu finden. (red)

<https://www.kinderkulturmonat.de/>

# BERLINER Abendblatt

HOHENSCHÖNHAUSEN

www.berliner-abendblatt.de / Nr. 38 H0 / Sonnabend, 25. September 2021

[www.facebook.com/Berliner.Abenndblatt](http://www.facebook.com/Berliner.Abenndblatt)



## Wahlsonntag mit vielen Barrieren

Weil Corona den Zugang zum Beispiel zu Alten- und Pflegeheimen immer noch erschwert und auch deswegen mehr Platz als sonst benötigt wird, gibt es in Berlin zahlreiche neue Wahllokale. Warum das für Menschen mit Behinderung zum Problem werden kann: **Seite 3**

Collage: iStock / Getty Images Plus / FootToo / SeventyFour

## E-Mobilität wird bis 2023 gefördert

Kurz vor Ablauf der geltenden Richtlinie am 31. Dezember hat die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe das Förderprogramm Wirtschaftsnaher Elektromobilität (WELMO) um zwei Jahre verlängert. Damit setze das Land ein klares Zeichen für die Zukunft der Elektromobilität im Wirtschaftsverkehr, lässt die Behörde wissen.

„Mit über 3.000 bewilligten E-Fahrzeugen, mehr als 400 Ladeinfrastrukturen und knapp 100 Elektromobilitätsberatungen hat WELMO in den letzten zwei Jahren Berlins Wirtschaft elektrifiziert“, teilt Dirk Maass von der federführenden IBB Business Team GmbH mit. „Wir freuen uns, die Berliner Unternehmen beim Umstieg auf Elektromobilität als Förderinstitut zwei weitere Jahre zu begleiten und die Mobilitätswende in Berlin voranzutreiben.“

Zusätzliche Informationen zum Förderprogramm Wirtschaftsnaher Elektromobilität sind im Internet zu finden. (red)  
[www.ibt-business-team.de/welmo/](http://www.ibt-business-team.de/welmo/)

## Masterplan fürs Berliner Wasser

Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz erarbeitet einen „Berliner Masterplan Wasser“. Der Plan beschreibe auf Grundlage umfassender Risikobetrachtungen verschiedene Entwicklungsszenarien und die dazu gehörigen Anpassungsstrategien für den Wasserektor, wird mitgeteilt. Die Trinkwasserversorgung konnte in den Niedrigwasserjahren 2018 bis 2020 jederzeit sicher gewährleistet werden. Gleichwohl mache allein die Erderhitzung künftig umfassende Anpassungsmaßnahmen im Wasserressourcen-Management erforderlich, vom Wassersparen bis hin zu massiven Investitionen. (red)

## NACHGEFRAGT

### Arbeitspflicht für Arbeitslose?

Sagen Sie uns Ihre Meinung.  
[www.abendblatt-berlin.de/nachgefragt](http://www.abendblatt-berlin.de/nachgefragt)

Lesen Sie mehr dazu im Inneleit dieser Ausgabe.

TREFFPUNKT SCHIFF

**NORWEGISCHE FJORDE MIT DER QUEEN MARY 2**

Alesund  
Olden  
Flåm  
Bergen  
Hamburg

CUNARD

\*Smart-Preise pro Person bei 2-Bettbelegung. Preisänderungen und Zwischenverkauf vorbehalten, limitiertes Kontingent und gesonderte Buchungsbestimmungen.

## KÖNIGLICH AB/BIS HAMBURG

8 Nächte: 14.06. bis 22.06.2022

### Inklusivleistungen:

- 8 Nächte Kreuzfahrt inkl. Vollpension
- Vollpension an Bord mit 24-Stunden Kabinenservice
- Eine Flasche Sekt zur Begrüßung auf der Kabine
- Minibar und kostenloser Kabinenservice rund um die Uhr
- Luxuriöse Bettwäsche aus Baumwolle und weiche Bademäntel & Slipper
- Bad mit belebender Dusche, Pflegeprodukte von Penhaligon
- Abendlicher Turndown-Service mit einer Praline als Betthupferl
- Ein persönlicher Steward, um Ihre Kabine in Ordnung zu halten

Unsere SPEZIALPREISE\* (pro Person in EUR)  
14.06. - 22.06.2022

Britannia Innenkabine ab 1.150 EUR  
Britannia Außenkabine ab 1.610 EUR  
Britannia Balkonkabine<sup>1</sup> ab 1.760 EUR

Einzel- & Mehrbettbelegung sowie weitere Kabinenkategorien auf Anfrage.

TREFFPUNKT SCHIFF

**5 NÄCHTE MIT DER QUEEN MARY 2**

Hamburg  
Rotterdam  
Zeebrügge (Brügge)

CUNARD

Anmeldeschluss: 29.11.2021.  
\*\*Premium-Preis pro Person bei 2-Bettbelegung. Preisänderungen und Zwischenverkauf vorbehalten, limitiertes Kontingent und gesonderte Buchungsbestimmungen.

## BELGIEN - NIEDERLANDE

ab/bis Hamburg • 5 Nächte: 14.08. - 19.08.2022

### Inklusivleistungen:

- 5 Nächte Kreuzfahrt inkl. Vollpension in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord mit 24-Stunden Kabinenservice
- Eine Flasche Sekt zur Begrüßung auf der Kabine
- Minibar und kostenloser Kabinenservice rund um die Uhr
- Luxuriöse Bettwäsche aus Baumwolle und weiche Bademäntel & Slipper
- Abendlicher Turndown-Service mit einer Praline als Betthupferl
- Ein persönlicher Steward, um Ihre Kabine in Ordnung zu halten

FRÜHBUCHERPREISE\*\* (pro Person in EUR)  
14.08. - 19.08.2022

Britannia Innenkabine ab 570 EUR  
Britannia Außenkabine ab 690 EUR  
Britannia Balkonkabine<sup>1</sup> ab 800 EUR

Einzel- & Mehrbettbelegung sowie weitere Kabinenkategorien auf Anfrage.

Buchung + Beratung: Atouro GmbH • Öffnungszeiten: Mo-Fr 09:00 - 13:00 Uhr • ☎ 0800 - 2 63 42 66 (gebührenfrei) • [www.atouro.de/hotelangebote](http://www.atouro.de/hotelangebote) • Stichwort: 1687

Es gelten die ARBs der Cunard Line. \*teilw. mit Sichtbehinderung. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen. Druckfehler vorbehalten.  
Vermittler: Treffpunkt Schiff/Atouro GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. Veranstalter: Cunard Line - eine Marke der Carnival plc, Broadschranen 4, 20457 Hamburg.

Eine Empfehlung vom

BERLINER  
Abendblatt

## WIR SIND IHR TEAM!

Haben Sie Anzeigenwünsche, Themenvorschläge oder Fragen zur Zustellung? Kontaktieren Sie uns.

**Redaktion**  
Stefan Bartylla / Redakteur  
+49 30 23 27 71 12  
stefan.bartylla@berliner-abendblatt.de

**Anzeigen**  
Ruth Jankowiak / Mediaberater  
+49 30 23 27 75 22  
ruth.jankowiak@berliner-abendblatt.de

Hubert Niebuhr  
Key Accounts & Sonderprojekte  
+49 176 31 52 81 29  
hubert.niebuhr@berliner-abendblatt.de

Mario Rockel  
Freier Handelsvertreter & Strategische Mediaberater  
+49 30 23 27 74 52; +49 152 28 50 45 48  
mario.rockel@berliner-abendblatt.de

Kolja Becker  
Mediaberater & Key Account  
+49 30 23 27 74 56  
kolja.becker@berliner-abendblatt.de

**Vertrieb**  
Liane Handke  
Assistentin der Geschäftsführung  
+49 30 23 27 74 14  
liane.handke@berliner-abendblatt.de

[www.berliner-abendblatt.de](http://www.berliner-abendblatt.de)

## Projekte auf dem Zentralfriedhof

GEDENKEN Neue Urnenanlagen, Gedenkraum und buddhistische Grabesstätte sollen entstehen

Das Büro für Stadtplanung, Landschaftsplanung und Stadtforschung „Topos“ hat ein Pflege- und Freiflächenkonzept für den Lichtenberger Zentralfriedhof erarbeitet. Damit soll die Nachfrage nach alternativen Bestattungsformen berücksichtigt, der Aufwand für Pflege und Unterhalt wirtschaftlicher gestaltet und gleichzeitig eine Verbesserung der Biodiversität auf dem rund 250.000 Quadratmeter großen Gelände an der Gudrunstraße gewährleistet werden. Erste Bauarbeiten des über mehrere Jahre angelegten Projektes haben bereits begonnen.

**Zukünftige Ausrichtung.** „Am Zentralfriedhof Friedrichsfelde lassen sich historische Ereignisse der letzten 140 Jahre nachvollziehen“, erläuterte Bezirksbürgermeister Michael Grunst (Die Linke) Geschichte und Pläne auf dem riesigen, traditionsreichen Gelände. Aus Anlass dieses Jubiläums werde der Blick nach vorne gerichtet und der Friedhof behutsam neu gestaltet. Gleichzeitig aber solle der Charakter nicht verändert werden, sodass der Friedhof mit seinem unschätzbaren Wert als Erinnerungsort erhalten bleibt.“ Grunst betont, dass sich der Wandel des Bezirkes auch am



Auch die Gedenkstätte der Sozialisten gehört zum Gesamtkomplex des Friedrichsfelder Zentralfriedhofs

Bild: Imago Images/POP-EYE

Zentralfriedhof widerspiegeln. So werde es in Zukunft dort auch eine buddhistische Grabesstätte geben.

**Die nächsten Projekte.** Im vorderen Bereich des Zentralfriedhofs wird ein neues Grabfeld mit Urnenwänden angelegt. Eingefasst mit einer Hainbuchenhecke wird dieser Bereich nicht nur gestalte-

risch hochwertig, sondern – mit einer Rundbank und weiteren Bänken ausgestattet – auch barrierearm und altersgerecht sein. Zunächst werden vier Urnenwandanlagen mit 40 Kammern wahrgenommen werden. Eine Kreuzimpfung mit Biontech ist nicht möglich. Der Impfstoff des Herstellers Johnson & Johnson wird nicht mehr angeboten. Mehr Infos online.

Dieser bietet die Möglichkeit einer Urnenbestattung in einer naturnahen Umgebung an Bäumen. Aufgrund der hohen Nachfrage wird zudem an der Feierhalle ein aufwendig gestalteter Abschiedsraum eingerichtet. (red)

Weitere Infos gibt es online:  
[www.topos-planung.de](http://www.topos-planung.de)

## Spaziergang mit der App

Am 28. September lädt die Stadtbibliothek gemeinsam mit der „Stiftung Digitale Chancen“ Senioren zu einem Spaziergang ein. Für die Teilnehmer geht es – ausgestattet mit Smartphone oder Tablet – rund um den Fennpfuhlpark. An bestimmten Wegpunkten gibt es in der App Actionbound Fragen und Aufgaben zu lösen und dabei Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart zu erfahren. Zugleich bietet der Spaziergang eine unterhaltsame Annäherung an die Möglichkeiten digitaler Anwendungen.

Zur Teilnahme kann das eigene Smartphone oder Tablet genutzt werden. Treff ist um 14 Uhr am Eingang der Anton-Saefkow-Bibliothek. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten. (red)  
T: (030) 902 96 37 73  
[anton-saefkow-bibliothek@t-online.de](mailto:anton-saefkow-bibliothek@t-online.de)

## Impfung bei Ikea noch bis Montag möglich

CORONA Standort ist in den bevorstehenden kalten Monaten nicht nutzbar

Der Impf-Drive-in auf dem Ikea-Parkplatz an der Landsberger Allee 364 wird noch bis zum 27. September geöffnet bleiben. Seit dem Start am 17. Juli wurden hier mehr als 25.000 Impfungen verabreicht. Die 25.000ste Impfung wurde am 16. September gesetzt. Nach dem Abbau des Impf-Drive-ins bis Monatsende wird der Parkplatz wieder an den Möbelmarkt übergeben. Für einen Betrieb bei niedrigen Außentemperaturen ist das im Freien eingerichtete Impfzentrum nicht geeignet. Bis einschließlich Montag wird im Impf-Drive-in weiterhin täglich von 11 bis 19 Uhr geimpft. Berli-

ner können sich direkt und ohne Anmeldung im Auto impfen lassen, mit dem Fahrrad oder zu Fuß kommen. Zum Einsatz kommt mittlerweile nur noch der Impfstoff des Herstellers Moderna, und zwar für Personen ab dem zwölften Lebensjahr. Vor Ort können sowohl Moderna-Erstimpfungen als auch -Zweitimpfungen wahrgenommen werden. Eine Kreuzimpfung mit Biontech ist nicht möglich. Der Impfstoff des Herstellers Johnson & Johnson wird nicht mehr angeboten. Mehr Infos online. (red)  
<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/aktuelles/corona/artikel.1086384.php>

## Ehrenpreis für Antonia Lange

Antonia Lange ist die erste Preisträgerin des Lichtenberger Jugend-Engagement-Preises. Die 21-jährige arbeitet seit 2018 täglich ehrenamtlich in der JFE Jump und bei Pia Olymp, dem Sport- und Kommunikationszentrum für Mädchen und junge Frauen. Sie realisiert mit dem Team viele Projekte und ist auch als Tanzlehrerin tätig. (red)

## Neue Solaranlagen machen Schule

Bezirksbürgermeister Michael Grunst (Die Linke) hat am 17. September Verträge für fünf zusätzliche Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf bezirklich verwalteten Gebäuden in Lichtenberg unterschrieben. Die Anlagen entstehen auf dem Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, auf der Nils-Holgersson-Schule, auf dem Soziokulturellen Zentrum, auf dem Hans-und-

Hilde-Coppi-Gymnasium und auf der Mildred-Harnack-Schule.

**Ökologische Qualität.** In Kooperation mit den Berliner Stadtwerken kann die Gesamtleistung der Photovoltaikanlagen auf den bezirklichen Gebäuden damit um 263 kWp erhöht werden. Insgesamt wird es dann 30 PV-Anlagen auf bezirklich verwalte-

ten Gebäuden mit einer Gesamtleistung von 885 kWp geben. Damit werden pro Jahr rund 1,5 Millionen Kilowattstunden Solarstrom erzeugt. Dies entspricht dem Stromverbrauch von rund 468 Haushalten. „Damit werden in Lichtenberg allein pro Jahr 743 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden“, bilanziert Grunst die ökologische Qualität des Gesamtprojektes. (red)

## Einstieg in die Pädagogik

Das Berufsorientierungsprojekt „Lichtenberger Aufsteiger\*innen“ startet am 8. Oktober in die letzte Runde und hat noch Plätze frei. Das Projekt ist kostenfrei und richtet sich an Erwerbslose, die sich vorstellen können, mit Kindern zu arbeiten. (red)  
0151 65 47 74 86  
[sozialeberufe@wortlaut.de](mailto:sozialeberufe@wortlaut.de)

## TIPP DER WOCHE

## Handwerk und Design zum Anfassen

ANGEWANDTE KUNST Zeughausmesse an vier Tagen im DHM

Vom 30. September bis 3. Oktober präsentieren sich nach fast zweijähriger Pause wieder rund 80 Kunsthandwerker und Designer auf der Zeughausmesse im Deutschen Historischen Museum (DHM). Im Zeughaushof können ihre exquisiten Stücke der Angewandten Künste angefasst, erprobt, erkundet und gekauft werden. Die Gespräche mit den Machern öffnen den Blick in die Welt des Kunsthandwerks und Designs: den Herstellungsprozess, die Materialien und die Entwicklungsgeschichte der Objekte. Die stilvollen Hüte, die individuelle Keramik, der außergewöhnliche Schmuck, die strahlenden Glasobjekte, die zauberhaften Taschen oder die künstlerischen Objekte machen gute Laune.

Die Planung der Messe ist in Zeiten von Corona ein finanzielles Risiko. Bei der Zeughausmesse 2021 tragen das alle anwesenden Aussteller zusammen mit dem Veranstalter, dem Berufsverband Angewandte Kunst Berlin Brandenburg.

Die Zeughausmesse finanziert sich ohne Fördermittel. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem DHM ist die Zeughausmesse die bedeutendste Veranstaltung der Angewandten Kunst in Berlin. Die Berliner Volksbank stiftet seit 2004 die Preise für Angewandte Kunst. Eine Fachjury aus Museumsdirektoren, Galeristen, Journalisten und Kunstschaffenden wählt unter allen Ausstellern vier Künstler für ihre herausragende Leistungen aus. Mehr Infos online. (red)  
[www.zeughausmesse.de](http://www.zeughausmesse.de)

## VERLOSUNG

Wir verlosen 5 x 2 Tickets für den 2. Oktober. Wer gewinnen möchte, folgt bitte bis 28. September, 10 Uhr, dem nachfolgenden Link. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

[abendblatt.berlin/gewinnspiele](http://abendblatt.berlin/gewinnspiele)



Schurwolle-Anzug von Stefan Reinberger.

Bild: Stefan Reinberger



Blindenwohnstätten Berlin – hier sind die Wege frei.

In unseren gemeinnützigen Einrichtungen pflegen und betreuen wir über 200 blinde und sehbehinderte Menschen. Für die spezielle Pflege und Betreuung werden Sie geschult. Qualität ist uns wichtig.

**Wir suchen ab sofort (m/w) für unsere Einrichtung in Weißensee für den Seniorenbereich eine qualifizierte**

► **Pflegefachkraft**

► **Pflegehilfskraft**

in Voll- und Teilzeit.

## Ihre Perspektiven

- unbefristete Festanstellung
- Fortbildung
- verschiedene Zusatzleistungen

## Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen. Vorab Informationen geben Ihnen gern unsere Heimpler. Senden Sie Ihre Unterlagen bitte per Post oder E-Mail an

BWS Blindenwohnstätten Berlin  
Geschäftsführung Herr Menzel  
Niederneuendorfer Allee 6-9, 13587 Berlin  
[joerg.menzel@blindenwohnstaetten.de](mailto:joerg.menzel@blindenwohnstaetten.de)

Mitglied in:  
DER PARITÄTISCHE  
UNION BERLIN

**BWS**  
Blindenwohnstätten Berlin

Verstärken Sie  
unser Team!

[www.berliner-abendblatt.de](http://www.berliner-abendblatt.de)



Wir zeigen  
Berlin in allen  
Facetten.  
Egal wann,  
egal wo.

Abendblatt



**Er hat AIDS.**  
Und einen Job.  
Weil wir für einen Neuanfang sorgen.

Spendenkonto  
DE45 3705 0198 0008 0040 04  
[www.aids-stiftung.de](http://www.aids-stiftung.de)

Deutsche  
AIDS-Stiftung

Wir helfen HIV-positiven Menschen dabei, ins Berufsleben zurückzufinden, indem wir Qualifizierungen ermöglichen. Damit sie wieder eine Chance bekommen.

## Wahlsonntag mit Hindernissen

**TITEL** Viele Wahllokale nicht barrierefrei – Treptow-Köpenick ist Spitzenreiter

Der kommende Wahlsonntag dürfte für Menschen mit Handicap problematisch ausfallen: Obwohl viele Berliner bereits die Briefwahl und die Urnenabstimmung in den bezirklichen Bürgerämtern genutzt haben, werden an diesem Sonntag Hunderttausende Wähler in insgesamt 2.257 Wahllokalen erwartet. Im Vergleich zum Jahr 2017 gibt es zwar 478 Wahllokale mehr, andererseits jedoch kamen viele barrierefreie Räumlichkeiten etwa in Alten- und Pflegeeinrichtungen pandemiebedingt nicht mehr als Wahllokale in Frage. So konnte es passieren, dass bei der Suche nach neuen Standorten nicht immer optimale Lösungen in Sachen Barrierefreiheit gefunden wurden.

**Langer Weg.** Ein Umstand, der auch Erich Passarge (96) aus Treptow-Köpenick Schwierigkeiten bereitet. Weil er sein Stammwahllokal diesmal nicht nutzen kann, hätte der hochbetagte Senior nun eine halbe Stunde Gehzeit einplanen müssen, um in das neue Wahllokal im Archenhold-Gymnasium in Niederschöneweide zu gelangen. Für ihn eine unmöglich zu bewältigende Distanz. Deshalb hat er sich in diesem Jahr für die Briefwahl entschieden. Auf Nachfrage bestätigte das Treptow-Köpenicker Bezirksamt, dass es in bestimmten Gebieten an einer ausreichenden Zahl von geeigneten Räumlichkeiten fehlen könne. Dennoch, so beschreibt die Pressesprecherin Sabrina Krimse die grundsätzliche Haltung des Bezirksamtes, sei es „dem Bezirk ein wichtiges Anliegen, in bestmöglicher Weise auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen die Wahrnehmung ihrer politischen Rechte zu ermöglichen.“ Tatsache allerdings ist, dass in Treptow-Köpenick nur 56,8 Prozent der Wahllokale barrierefrei sind – der schlechteste Wert aller Berliner Bezirke. Nur in 133 der 234 Wahllokale im Südostbezirk stoßen Menschen mit körperlichen Einschränkungen auf keinerlei Schwierigkeiten. Vorzeigbezirk in dieser Hinsicht ist Reinickendorf. Hier weisen 153 der 156 Wahllokale keinerlei Barrieren auf.

**Gute Vorsätze.** Bei der Suche nach Wahllokalen sei die Barrierefreiheit immer erstes Kriterium, sagt auch Lichtenbergs Stadtrat Kevin Hönicke (SPD). Dennoch müsse auch die gesetzlich festgelegte Mindestgröße beachtet werden. Wahllokale müssen Platz für zehn Wahlhelfer mit zehn Tischen und Stühlen sowie drei Wahlurnen und zwei Wahlkabinen aufweisen. Darüber hinaus müssen Wahlkabinen so gestellt werden können, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Deshalb habe man in Kauf genom-



Treppenstufen versperren Rollstuhlfahrern den Zugang zum Wahllokal.

Bild: IMAGO / Seeltiger

men, dass Wähler dieses Mal auch etwas weitere Wege zurücklegen müssen. Zwar habe man im Vorfeld unter anderem auch die Beauftragte für Menschen mit Behinderung an der Suche geeigneter Räumlichkeiten beteiligt, doch konnten auch mit deren Unterstützung leider keine weiteren geeigneten Standorte gefunden werden, umschreibt Hönicke das für fast alle Berliner Bezirke geltende Problem.

**Absoluter Spitzenreiter.** Während 2017 noch 16,3 Prozent aller Wahllokale nicht barrierefrei waren, hat sich diese Quote vor den jetzt anstehenden Wahlen auf 17,7 Prozent erhöht. Hinzu kommt, dass 12,7 Prozent aller Wahllokale von Menschen mit Behinderungen nur mit Hilfe anderer nutzbar sind. Insgesamt gelten 686 Berliner Wahllokale für behinderte Menschen als nur mit Hilfsperson oder gar nicht nutzbar. Hinter Negativ-Spitzenreiter Treptow-Köpenick (43,2 Prozent) folgen Tempelhof-Schöneberg (37,3), Marzahn-Hellersdorf (36,7) und Steglitz-Zehlendorf (35,8). Dominik Peter vom Berliner Behindertenverein äußerte sich im rbb enttäuscht darüber, dass Berlin beim barrierefreien Wählen nicht weiter ist. Er kenne viele Menschen im Rollstuhl, die am Sonntag gern im Wahllokal wählen wollen. Zwar gäbe es die Möglichkeit, auf ein anderes als das nächstgelegene Wahllokal auszuweichen. Viele jedoch scheuten den Weg.

„Diese Menschen sind frustriert, und es entsteht wieder einmal das Gefühl, dass niemand an sie gedacht hat“, beklagt Peter.

**Wenig kreativ.** Mit seiner schriftlichen Anfrage an den Senat hatte der Treptow-Köpenicker SPD-Abgeordnete Lars Düsterhöft vor wenigen Wochen die Diskussion um die Barrierefreiheit der Berliner Wahllokale ins Rollen gebracht. „Wenn wir wollen, dass Barrierefreiheit eine Selbstverständlichkeit wird, dann dürfen wir es nicht akzeptieren, dass auch nur ein Wahllokal nicht barrierefrei ist“, kommentiert Düsterhöft die wenig zufriedenstellenden Zahlen. Der Staat habe die Zugänglichkeit zu geheimen und freien Wahlen für alle Menschen zu garantieren. „Hier erwarte ich deutlich mehr Kreativität und Mut, auch Wege einzuschlagen, welche vielleicht schwieriger sind und auch Geld kosten können. Alternativen hätten in Turnhallen oder in Einkaufszentren gefunden werden können“, so der SPD-Politiker. Der Berliner Behindertenverband sieht das ganz ähnlich. „Wir sind doch sonst so kreativ in Berlin“, sagt Peter gegenüber rbb24. „Wieso nehmen wir nicht Schwimmhallen, Einkaufszentren, leerstehende Ladenflächen oder Bahnhöfe – also Orte, die sowieso barrierefrei sind?“ Für die nächsten Wahlen wünscht sich Peter, dass die Landeswahlleiterin auf die Betroffenen zukommt und nach Ideen fragt.

Stefan Bartylla

## Zeitlose Filmdiva

**SERIE** Schauspielstars und Cineasten lieben das Kino International

Der rote Teppich im Kino International ist heiß begehrt. Neulich erst traf man sich hier zur Erstausspielung von „Je suis Karl“, dem neuen Film von Christian Schwachow, nach einem Drehbuch von Thomas Wendrich, mit Luna Wedler, Jannis Niewöhner und Milan Peschel. Das Kino war und ist schon immer ein wichtiger Treffpunkt für Stars, Sternchen und Cineasten. Seit 1990 steht das Kino International unter Denkmalschutz.

Dunkel Aufmerksamkeit. Eindeutig weist die Bauform seine Funktion als Kino aus und verrät kaum, welche weiteren Elemente der 15 Meter hohe Stahlskelettbau in seinem Inneren vereint: die 12.000 Bände fassende Bibliothek des Stadtbezirks sowie Klub-, Vortrags- und Sporträume. Vollunterkellert gab es im Gebäude zudem Platz für das Archiv, für Technik- und Sanitärbereiche sowie für einen Luftschutzraum.

„Die Geschichte des Kinos wäre selbst einen Film wert“, heißt es von der Yorck-Kino-Gruppe, die neben dem Kino International noch 15 weitere Lichtspielhäuser in Berlin betreibt. Das Drehbuch würde dann zum Beispiel beinhalten, wie am 9. November 1989 Heiner Carows „Coming Out“ im Kino International Premiere feierte. Eine Sensation, denn nie zuvor war in der DDR ein Kinofilm über Homosexualität gezeigt worden. Der Film sollte in derselben Nacht Programm für das Schicksal einer ganzen Nation werden: Als der Vorhang fiel, war auch die Berliner Mauer gestürzt.



**Auf dem neuesten Stand.** Aber mal ganz von vorne: Nach den Entwürfen von Josef Kaiser wurde das Kino International als multifunktionaler Veranstaltungsort in nur zwei Baujahren fertiggestellt und am 15. November 1963 mit dem sowjetischen Revolutionsdrama „Eine optimistische Tragödie“ eröffnet. Als Teil der Neubebauung der damaligen Stalinallee war es technisch auf dem neuesten Stand. Seitdem gehört es zu den architektonischen Kronjuwelen der Stadt. Noch heute ist die Architektur des Kinos ein Blickfang: Frei stehend und vor dem Hintergrund des einstigen Hotels Berolina in Szene gesetzt, erregt es in seiner Bauform, seinem Material und dem lebhaften Farbspiel aus Hell und

**Internationale Premieren.** Unzählige DEFA-Premieren wurden hier gefeiert, festliche Bälle und Bankette fanden hier statt. Schon 1990, noch vor der offiziellen Auflösung der DDR, erhält das Kino International die Weihen zur festen Berlinale-Spielstätte. Den Rest des Jahres sieht man hier europäische Filmkunst und Indie-Produktionen aus aller Welt. Daneben gibt es viele Sonderveranstaltungen rund um die Fashion Week wie das Gallery Weekend oder das Format KiK (Kunst im Kino International). Deutsche und internationale Filmpremieren locken seit jeher hochkarätige Gäste wie Tilda Swinton, Sophia Loren, Patti Smith, Hanna Schygulla, Wim Wenders, Steven Soderbergh, Robert Redford oder Steven Spielberg an.

**Klub International.** Im obersten Geschoss befand sich bis 1990 der Jugendclub „Klub International“. An diesen Namen anknüpfend fanden hier die größten schwul-lesbischen Partys der Stadt statt. Das Ende dieser Party-Ära kam im Jahr 2014. Dafür wurde das Kino von Steven Spielberg gecastet: als Drehort für den Agentenfilm „Bridge of Spies“ mit Tom Hanks. Ein Kino im Blickpunkt der ganzen Welt. (red/sara)



Die Kinoplakate sind handgemalt.

Bild: Stefan Bartylla

## Blasmusik gegen Rechts

**EVENT** Brass-Festival in der Kulturbrauerei

Am 25. September findet zum ersten Mal das Festival Blasen gegen Rechts in Berlin statt. Neben vielfältiger Brass Musik mit politischer Botschaft gibt es in der Kulturbrauerei auch eine Kapelle zum Mitmachen zu bestaunen. In Prenzlauer Berg trifft an diesem Wochenende historisches Liedgut von Hanns Eisler, Bertolt Brecht, Spike Jones und His City Slickers sowie Ton, Steine, Scherben auf moderne Reinterpretationen und Eigenkompositionen – mundgeblasen und handgesteuert von Blasmusikkapellen und Brass Bands aus Deutschland und Österreich.

**Musik aus Europa.** Das selbstorganisierte Festival ist eine Initiative der Bolschewistischen Kurkapelle

Schwarz-Rot – die letzte Musikformation ihrer Art aus der DDR. Mit mehr als 30 Jahren auf dem Buckel spielt das „politische Eingreiforchester“, wie es sich selbst nennt, immer noch am Puls der Zeit: 2019 zog die Formation gemeinsam mit mehr als 200 anderen Musikern vor das Abschiebegefängnis in Boston Somerville und spielte gegen die Mauern der Abschottung Europas und Nordamerikas an. Am 25. September nun versammeln sie die „Musikarbeiterinnenkapelle“ aus Wien und die Berliner „Brass Riot“ sowie „Die Tiere“ mit ihrer funkigen Blasmusik in der Hauptstadt. Anmeldungen zur Mitmachkapelle sind online möglich. (red)

blasen-gegen-rechts.de



Festival gegen Rechts.

Bild: iStock/Getty Images Plus/waipicure

# Polsterei Josef

Inhaber: Josef Becker

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
27.	28.	29.	30.	01.	02.
September	September	September	September	Oktober	Oktober

**Alles in Handarbeit**

**Wir beziehen und reparieren Polster aller Art – auch für Boote und Wohnmobile!**

- Über 10.000 Stoffe zur Auswahl
- Polster überziehen
- Aufpolstern
- Schnürung
- Haftung
- Reparatur
- Leder
- Holz (Schreinerarbeiten)
- Polsterreinigung

**Neubezug ist günstiger als Neukauf**

**100% KUNDEN ZUFRIEDENHEIT**

**Kostenlose Beratung und Stoffauswahl direkt bei Ihnen zuhause.**

**Wir erneuern den kompletten Polster-, Feder-, Bänder- und Schaumstoffaufbau.**

**Wir verarbeiten hochwertige Stoff- und Ledermaterialien und vieles mehr.**

**NEUERÖFFNUNG SONDER-AKTION**

**35% Rabatt auf Neubezug und Stoffe** \*6 Tage gültig

**Kostenlose Anfahrt bis 200 km**

**Aktion! 6 Stühle beziehen lassen – nur 4 bezahlen!**

**GUTSCHEIN über 250,- €** gültig auf Polsterreparatur und Restaurationsarbeiten

**Wir waschen:**

- Polstermöbel aller Art
- Teppichböden
- Sofa-Garnituren
- Barock Garnituren
- Fußböden jeder Art
- Leder-Garnituren
- Sessel, Stühle und vieles mehr.

**Wir verwenden spezielle Waschmittel, die es uns ermöglichen Schmutz und hartnäckige Flecken zu entfernen. Zu dem sind unsere Waschmittel Textil-Gesundheits- und Umweltfreundlich. Sie können bereits am nächsten Tag ihre schöne gereinigte Garnitur wieder benutzen.**

**SONDER-AKTION**

**25% Rabatt auf Wäsche aller Art** \*6 Tage gültig

**Gerne beraten wir Sie nach telefonischer Terminvereinbarung kostenlos und unverbindlich – auch bei Ihnen zu Hause!**

**Polsterei Josef • Inhaber: J. Franz**

Nollendorfstraße 21a • 10777 Berlin • Telefon (030) 85 76 08 79 • polsterei.josef@web.de

Mo.-Fr.: 10 – 18 Uhr, Sa.: 10 – 14 Uhr und nach Absprache

## FÜR ALLE FÄLLE

<b>Polizei:</b> 110
<b>Feuerwehr:</b> 112
<b>Zentrale Behördennummer:</b> 115
<b>Bürgertelefon der Polizei:</b> (030) 46 64 46 64
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</b> 116 117
<b>Zahnärztlicher Notdienst:</b> (030) 89 00 43 33
<b>Apotheken-Notdienst:</b> (0800) 002 28 33; <a href="http://www.akberlin.de">www.akberlin.de</a>
<b>Zentraler Hebammenruf:</b> (030) 214 27 71
<b>Giftnotruf:</b> (030) 1 92 40
<b>Drogennotdienst:</b> (030) 1 92 37
<b>Opferhilfe:</b> (030) 395 28 67
<b>Telefonseelsorge:</b> 0800 111 01 11
<b>Berliner Krisendienst:</b> (030) 390 63 - 00
<b>Frauenkrisentelefon:</b> (030) 615 42 43
<b>BIG Hotline - Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder:</b> (030) 611 03 00
<b>Kindernotdienst:</b> (030) 61 00 61
<b>Jugendnotdienst:</b> (030) 61 00 62
<b>Mädchennotdienst:</b> (030) 61 00 63
<b>Hotline Kinderschutz:</b> (030) 61 00 66
<b>Tierheim Berlin:</b> (030) 76 88 80
<b>Tierärztlicher Notdienst:</b> 0174 160 16 06
<b>ec- und Kreditkartensperrung:</b> 11 61 16
<b>Zentrales Fundbüro:</b> (030) 902 77 31 01



## Virtuelle Zeitreise

VERLOSUNG Die Goldenen Zwanziger hautnah erleben

In Sekundenbruchteilen 100 Jahre zurück – mit hinein ins quirlige Berlin der 1920er-Jahre: auf den Pariser Platz vors Brandenburger Tor. Das ist 20s.BERLIN! Die weltweit erste, frei begehbbare Zeitreise mittels Virtual Reality (VR; virtuelle Realität) in die europäische Metropole der legendären Goldenen Zwanziger. Nach gut zwei Jahren Entwicklungszeit präsentiert das Berliner Start-up „TimeTravel.Berlin“ (TTB) seine VR ab dem 2. Oktober der breiten Öffentlichkeit. Damit ist Berlin um eine digitale Attraktion reicher. Erster Halt der als historische Litfaßsäule konzipierten, mobilen VR-Station ist die East Side Mall. Tickets sind ab sofort online erhältlich.

**Frei begehbar.** Kaum ist die VR-Brille aufgesetzt, nimmt Zeitungsjunge Tiger die Zeitreisenden auf dem virtuellen Pariser Platz in Empfang – der ist nämlich sein Revier! Als waschechte Berliner Göre hat er nicht nur die aktuellsten Schlagzeilen parat, er kennt auch Gott und die Welt und serviert den neuesten Klatsch und Tratsch. Allerdings nur denen, die ihm folgen,

denn 20s.BERLIN ist frei begehbar und reaktiv, das heißt: Einen vorgegebenen Ablauf gibt es nicht. Wer möchte, kann die Gegend ums Brandenburger Tor auch auf eigene Faust erkunden.

**Historische Ereignisse.** Ob nun allein oder mit Tiger – auf ein turbulentes Erlebnis gefasst machen, sollten sich die Zeitreisenden allemal, denn auf dem Pariser Platz pulsiert das Leben: Der Verkehr braust durchs Brandenburger Tor, am Hotel Adlon vorbei und Unter den Linden entlang Richtung Alexanderplatz. Am Himmel schwebt lautlos die gigantische Graf Zeppelin und was es mit dem spektakulären Raketenauto RAK 2 aus dem Hause Opel auf sich hat, erfahren sie auch. Sie werden Zeuge historischer Ereignisse, können in Alltagsszenen eintauchen und treffen bekannte Persönlichkeiten, die in den 1920ern tatsächlich in Berlin waren. So gut wie alles in 20s.BERLIN ist direkt dran am Original: die Gebäude, die Autos, die Mode und viele der Mikroszenen. Sogar Details wie Plakatschilde oder Schlagzeilen basieren auf historischen Quellen.



Mit dem Zeitungsjungen Tiger durchs Berlin der 1920er-Jahre.

Bild: TimeTravel.Berlin

2018 von Peter Langer und Dr. Benedikt Goebel als „virtuelles Zeitreisebüro“ gegründet, entwickelt „TimeTravel.Berlin“ authentische, historisch fundierte VR-Zeitreise-Erlebnisse. Aktuell realisiert das Start-up die VR-Simulation 20s.BERLIN. Mehr Informationen zu den verschiedenen Tickets, zu Zeiten und Preisen gibt es online. **(red)**

[www.20s.berlin/tickets](http://www.20s.berlin/tickets)

## VERLOSUNG

Wir verlosen 3 x 1 Familientickets im Wert von jeweils 27 Euro. Wer gewinnen möchte, folgt bitte bis 28. September, 10 Uhr, dem nachfolgenden Link. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

[abendblatt.berlin/gewinnspiele](http://abendblatt.berlin/gewinnspiele)

## FREIZEIT &amp; VERGNÜGEN

## Galerie

## Schwarz auf Weiß

Die Galerie ROOT, Schillerstraße 34, ist ein Ort für Entdecker. Zentrales Anliegen ist es, Künstler jenseits des Mainstreams zu präsentieren. Hierfür arbeitet die Galerie eng mit der Akademie für Malerei Berlin zusammen. „Schwarz auf Weiß“ heißt die Schau von Ilka Schneider und Ursula Commandeur, die am 30. September eröffnet wird.

[galerie-root.de](http://galerie-root.de)

## Bühne

## Komische Oper

„Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“ – eines der radikalsten und berühmtesten Musiktheaterwerke des 20. Jahrhunderts kehrt in einer Neuinszenierung von Barrie Kosky unter musikalischer Leitung von Generalmusikdirektor Ainārs Rubiķis zurück – mit Tenor Allan Clayton als Jim Mahoney und Nadja Mchantaf als Jenny Hill.

[www.komische-oper-berlin.de](http://www.komische-oper-berlin.de)

## Kabarett

## Blauer Montag

Nach einem Jahr Corona-Zwangspause wird am 4. Oktober, 20 Uhr, endlich wieder blau gemacht. Der 205. Blaue Montag im Kabarett-Theater Die Wühlmause steht an und serviert ein buntes Bühnen-Potpouri, unter anderem mit gefährlichem Liedgut der Disease Alix Dudel und mit dem jonglierenden Virtuosen am Klavier Andreas Gundlach.

[www.wuehlmause.de](http://www.wuehlmause.de)

## Performance

## Verrat der Bilder

Vom 30. September bis zum 14. Oktober zeigen Nico and the Navigators ihre Augmented-Reality-Inszenierung „Verrat der Bilder“ im Dock 11 Studio EDEN\*\*\*\*\*, Breite Straße 43. Hier werden Architektur, Schauspiel, Tanz, Skulptur und virtuelle Bilder zu einem vielschichtigen Gesamterlebnis vereint, bei dem man seinen Augen nicht trauen darf.

[www.navigators.de](http://www.navigators.de)

## Museum

## Spätgotik. Aufbruch in die

Neuzeit. Nur noch bis 3. Oktober ist die Schau in der Gemäldegalerie am Kulturforum zu sehen. In der ersten umfassenden Übersichtsausstellung im deutschsprachigen Raum zur Kunst der Spätgotik werden mit rund 130 Objekten die medialen Innovationen des 15. Jahrhunderts und die Kunst der Spätgotik in ihrer Vielfalt erlebbar.

[www.smb.museum](http://www.smb.museum)

## Familie

## Konzert

Kleine und große Hörer können am 2. Oktober, 15 Uhr, Beethoven auf seinem Lebensweg von der schwierigen Kindheit in Bonn bis zu seiner Zeit als am Ende weltberühmter Komponist in Wien begleiten. Solistin: Camille Phelep, Klavier. Den musikalischen Rahmen bildet Beethovens Septett op. 20, gespielt vom Kammerorchester Unter den Linden.

[www.berliner-philharmoniker.de](http://www.berliner-philharmoniker.de)

## Stöbern &amp; Staunen

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

ANZEIGENANNAHME (030) 23 27-75 22 / [ANZEIGEN@BERLINER-ABENDBLATT.DE](mailto:ANZEIGEN@BERLINER-ABENDBLATT.DE)

## Berlin läuft wieder

SPORT Nach einem Jahr Pause kehrt der Berlin-Marathon zurück

Nach einjähriger Corona-Zwangspause findet an diesem Wochenende wieder der Berlin-Marathon statt. Am 26. September beginnt der Wettkampf über die 42,195 Kilometer zunächst mit den Rollstuhlfahrern und Handbikern um 8.50 Uhr, das Hauptfeld der Läufer folgt ab 9.15 Uhr in drei Wellen. Die letzten Marathonteilnehmer erreichen voraussichtlich gegen 17.15 Uhr das Ziel. Der Start befindet sich wie gewohnt an der Straße des 17. Juni, zwischen Brandenburger Tor und „Kleiner Stern“. Dort laufen die rund 25.000 Hobby- und Profithleten später auch ins Ziel. Bereits einen Tag zuvor, am Samstag, beginnt um 15.30 Uhr der Inlineskating Marathon mit knapp 3.000 Skatern.

**Die Strecke.** Von der Straße des 17. Juni geht es für die Läufer am Sonntagvormittag Richtung Moabit und dann über Torstraße und Karl-Marx-Allee nach Friedrichshain zum Strausberger Platz. Anschließend führt die Strecke über den Moritzplatz und den Kottbusser Damm nach Neukölln, über die Gneisenaustraße und den Kleistpark nach Schöneberg bis hin zum Breitenbachplatz. Am Fehrbelliner Platz beginnen für die Sportler dann die letzten zehn Kilometer, auf denen sie noch einen Blick auf die Gedächtniskirche, den Potsdamer Platz und den Gendarmenmarkt werfen können, bevor sie das Brandenburger Tor durchlaufen. Zuschauer haben also in der gesamten Stadt Gelegenheit, die Sportler anzufeuern.

**Straßen gesperrt.** Bereits seit Anfang der Woche ist die Straße des 17. Juni zwischen Yitzhak-Rabin-Straße und Brandenburger Tor gesperrt. Ab dem 24. September sind dann auch die Areale rund um Reichstag und Brandenburger Tor nicht mehr befahr- und begehbar. Am 25. Sep-



Am 26. September ist Berlin wieder im Lauffieber.

Bild: SCC EVENTS GmbH

tember folgt die Sperrung der kompletten Laufstrecke von 14 Uhr bis etwa 19 Uhr, am 26. September beginnt die Vollsperrung bereits um 7.30 Uhr. Ab etwa 17 Uhr soll die Innenstadt dann wieder nach und nach befahrbar sein. Da in diesem Jahr – wie bereits in 2017 – wieder Wahltag und Marathon zusammenfallen, wurden 30 zusätzliche Queren auf der gesamten Strecke eingebaut.

**Die Favoriten.** Neben dem Äthiopier Kenenisa Bekele, der 2019 den Weltrekord in Berlin um nur zwei Sekunden verpasste, sind seine Landsmänner Guye Adola und

der erst 22-jährige Olika Adugna die Top-Favoriten auf einen Sieg am 26. September. Der für den Verein LT Haspa Marathon Hamburg startende Philipp Pflieger konnte seine gute Form zuletzt beim Berlin Halbmarathon unter Beweis stellen. Im Frauenfeld präsentiert sich die Äthiopierin Hiwot Gebrekidan als klare Favoritin. Rabea Schöneborn von der LG Nord Berlin will auch beim Berlin-Marathon angreifen. Wer es nicht an die Strecke schafft, kann das Rennen übrigens auch im Livestream des Veranstalters sowie beim rbb verfolgen. **(kr/red)**

[www.bmw-berlin-marathon.com](http://www.bmw-berlin-marathon.com)

## Band City hört auf

KULTUR Die vier Musiker verabschieden sich mit einer Tournee

Im kommenden Jahr wird die erfolgreiche Band City („Am Fenster“) 50 Jahre alt. Mit ihren kritischen Texten schafften es die Musiker nicht nur in der DDR in die Hitparaden. Nun hat City das Ende angekündigt. Die Abschluss-tour im nächsten Jahr soll gleichzeitig eine riesige Geburtstagsfeier zum 50. Jubiläum werden. Dann verlassen Toni Krahl (71), Fritz Puppel (76), Georgi Gogow (73) und Manfred Hennig (69) für immer die Bühne.

**Versprechen gehalten.** Mit diesem Weg haben sie ihr Versprechen eingehalten, dass sie ihrem Schlagzeuger Klaus Selmeke vor einem Jahr gaben, als der an den Folgen einer schweren Krebserkrankung starb. Er hatte die Gruppe 1972 mit dem Gitarristen Puppel in Ost-Berlin gegründet: Die City Rock Band, wie sie zunächst hieß, sang anfangs Songs von Santana, den Rolling Stones und Jimi Hendrix nach. Auch weil ihnen die englische Sprache nicht

lag, stiegen die Musiker schnell auf Deutsch um. „Wir wollen versuchen aufzuhören, wenn es am schönsten ist“, sagte Gitarrist Fritz Puppel auf einer Pressekonferenz im Kesselhaus der Kulturbrauerei. „Seht uns doch auf der Bühne an. Wir müssen schon Tabletten nehmen und dann geht es mit uns ab ins Heim“, wird Toni Krahl im Berliner Kurier zitiert.

**Große Abschiedstour.** Das Jubiläumsjahr feiern die Musiker mit der Veröffentlichung eines Doppel-Albums mit neuen Songs, einer Fernseh-Dokumentation, einem Buch und vielen Konzerten. Zunächst soll es mit den DDR-Größen Silly und dem Ex-Sänger der Puhdys, Dieter „Maschine“ Birr, auf „Rocklegenden“-Tour gehen. Am 23. Juli 2022 wollen City dann gemeinsam mit den Berliner Synchronikern in der Berliner Wuhlheide spielen. Der allerletzte Auftritt ist für den 30. Dezember 2022 in der Mercedes-Benz Arena geplant. **(red)**



Manfred Hennig, Fritz Puppel, Toni Krahl und Georgi Gogow (von links) präsentierten ihre neuen Songs „Lass gut sein“ und „Die Sonne geht auf“. Nun startet die Band in die letzte Runde.

Bild: IMAGO / Future Image

## Arbeitszwang für Arbeitslose?

**SOZIALES** CDU will Leistungen an gemeinnützige Jobs binden

Mehrere Jahre saß die arbeitslose Projektmanagerin zu Hause. Die 43-Jährige schrieb Hunderte Bewerbungen und kümmerte sich um die Kinder. Doch von einem Tag auf den anderen wurde für die alleinerziehende Mutter alles anders. Das Jobcenter stellte sie vor die Alternative: Entweder übernimmt sie irgendeine Tätigkeit oder ihre Leistungen werden gekürzt. Seitdem sammelt sie Müll oder harkt Wege im Stadtpark. Einen Job in ihrem erlernten Beruf hat sie bis heute nicht gefunden.

**Mehr fordern.** Dies ist eine fiktive Geschichte. Und doch wird die vermeintliche Moral dahinter immer wieder hervorgekramt, wenn es darum geht, schärfere Sanktionen gegen Arbeitslose zu ergreifen. Vertreter von CDU, CSU und Freien Wählern wollen Langzeitarbeitslose zu gemeinnütziger Arbeit verpflichten. Zum Beispiel Sven Schulze, CDU-Vorsitzender von Sachsen-Anhalt. Ihm schwebt eine solche Regelung für Menschen vor, „die Leistungen vom Staat erhalten und nicht bereit sind, sich in den Arbeitsmarkt zu integrieren“, sagte er der „Bild“. Arbeitslose könnten etwa Laub fegen oder Müll sammeln. Dabei gehe es vor allem darum, „die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in das Arbeitsleben zu erleichtern“, ergänzte Berlins CDU-Fraktionschef Burkard Dregger. Friedrich Merz, Teil des Zukunftsteams von CDU-Kanzlerkandidat Armin Laschet, sagte, eine gemeinnützige Tätigkeit könnte ein geeignetes Mittel sein, Arbeitslose nicht allein zu lassen, „sondern sie wirklich auch mal ein bisschen an der Krawatte zu ziehen und zu sagen, ihr müsst euch auch mal um euch selber kümmern“. Man habe sich vielleicht zu sehr auf das Fördern und nicht auf das Fordern konzentriert, um Langzeitarbeitslose wieder in Arbeit zu bringen.

**Erwerbsquote steigern.** All das sagt viel über den Zustand der CDU kurz vor der Bundestags- und Berlin-Wahl aus. Offenbar sollen Attacken auf vermeintliche Sozialschmarotzer Wählerstimmen bringen. Befeuert werden die Forderungen vom geplanten Reformpaket der Regierung Dänemarks. Einwanderer sollen dort nur noch staatliche Hilfen bekommen, wenn sie mindestens 37 Stunden in der Woche arbeiten. Arbeitslosen mit „Integrationsbedarf“ sollen die neuen Maßnahmen bei der Integration helfen. Außerdem soll die niedrige Erwerbstätigenquote bei Frauen aus dem Nahen Osten, Nordafrika und der Türkei gesteigert werden.

Hier wie dort ist allerdings offen, wie eine zugewiesene Tätigkeit ohne Fortbildung oder sonstige Förderung die Eingliederung fördern soll. Sei es in die Gesellschaft oder in den Arbeitsmarkt. Klare Worte vom Sozialverband Deutschland zu Merz und Co.: „Statt einer Arbeitspflicht brauchen wir bessere Instrumente und Maßnahmen, um Langzeitarbeitslose wieder in Arbeit zu bringen.“ Dazu zählen der soziale Arbeitsmarkt, Coaching, Begleitung und eine geeignete Beschäftigung. Nur damit könnten Geschichten wie die von Katharina S. vielleicht doch noch ein hoffnungsvolles Ende nehmen.

Nils Michaelis

### NACHGEFRAGT

Sagen Sie uns Ihre Meinung

Was meinen Sie, liebe Leserinnen und Leser? Sollten Arbeitslose zu gemeinnützigen Tätigkeiten verpflichtet werden? Nehmen Sie an unserer Umfrage teil!

### ONLINE-UMFRAGE

Was meinen Sie, liebe Leserinnen und Leser? Sollten Arbeitslose zu gemeinnützigen Tätigkeiten verpflichtet werden? Nehmen Sie an unserer Umfrage teil!

www.abendblatt.berlin/nachgefragt



## BÖHMISCHES BÄDERDREIECK - MARIENBAD - \*\*\*\*HOTEL REITENBERGER

Marienbad gilt als einer der wohl schönsten westböhmisches Kurorte und verzaubert jährlich tausende Kur- und Gesundheitsurlauber mit seinem besonderen Ambiente. Rund 40 Heilquellen, die reine Luft, prächtige Bauten und wunderschöne Parkanlagen prägen das Bild des mondänen Kurorts. Sie wohnen im sehr guten 4-Sterne-Hotel Reitenberger unweit der Kurkolonnaden.

### IHRE LEISTUNGEN:

- **Haustürabholung inklusive Kofferservice**
- An- und Abreise im modernen Fernreisebus
- 1x Begrüßungsgetränk
- **7x Übernachtung im 4-Sterne HOTEL REITENBERGER**
- 7x Frühstücksbuffet
- 7x leichtes Mittagsbuffet
- 1x Kaffee & Kuchen pro Aufenthalt
- 7x Abendbuffet
- 7x ausgewählte Getränke zu den Mahlzeiten
- **12 Kur-Anwendungen pro Woche**
- Nutzung von Schwimmbad, Whirlpool, finnischer Sauna und Fitnessraum
- 1x Nutzung der Salzgrotte pro Aufenthalt
- Leihbademantel
- Kostenfreier Internetzugang (WLAN)
- Kostenfreie E-Bike-Nutzung (nach Verfügbarkeit)
- Kurtaxe
- Linienbusticket für den öffentlichen Nahverkehr in Marienbad
- ProAktiv-Premiumkarte für attraktive Vergünstigungen vor Ort
- Möglichkeit zur Buchung von Ausflügen vor Ort
- Fahrservice innerhalb Marienbads im Krankheitsfall
- 24-Stunden-Notfalltelefon
- Örtliche, deutschsprachige Hotelgastbetreuung

Einzelzimmerzuschlag: € 140,-



### GUTE GRÜNDE FÜR DIESE REISE:

- ✓ **Jetzt sichern: € 150,- p. P. reisewelt-Sonderrabatt!**
- ✓ **Eines der beliebtesten Hotels in Marienbad**
- ✓ **All-Inclusive-Verpflegung inklusive**
- ✓ **Top-Partner-Hotel - viele begeisterte Gäste in den letzten Jahren!**
- ✓ **12 Kuranwendungen pro Woche inklusive**

11.10. - 18.10.21  
25.10. - 01.11.21 **statt 799,- nur 649,- p. P.**

08.11. - 15.11.21 **statt 749,- nur 599,- p. P.**

22.11. - 29.11.21 **statt 719,- nur 569,- p. P.**

06.12. - 13.12.21 **statt 599,- nur 449,- p. P.**

8 Tage



Telefon: 06655 9609-0

reisewelt Teiser & Hüter GmbH | Fuldaer Str. 2 | 36119 Neuhof

www.reisewelt-neuhof.de

Sie möchten langfristig helfen? Dann werden Sie Stifter!

**Kinder brauchen Stifter!**  
kindernothilfe.de/stifter | jakob.schulte@kindernothilfe.de

Stiftung

### HERZ AN HERZ

#### SIE SUCHT IHN

Zu zweit ist es schöner! Sylvja, 70/163, verwitwet, ohne Anhang, ausgeglichenes Wesen, zu IHN, gern älter z. Liebhaber, der es ehrl. meint, sich zu jung fühlt um allein zu bleiben. Glücksbote: Tel. 27596611

Christine, Hausfrau, 75J. liebe Witwe mit Pkw, mag Natur ist familiär, freut sich auf ein Kennen lernen. Glücksbote: Tel. 27596611

Betriebswirtin a. D. 75/170 eine gebürtige Polin, eine jugendl. aussehende wunderschöne, temperamentv. Frau, dunkles Haar, braune Augen, in Heidelberg studiert, in Süd-Deutschland gelebt mö. in Berlin eine Gemeinsamkeit finden mit einem humorvollen, unterhaltsamen Partner bis 82 Jahre. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Klein aber Ohoi! Martina, 68 J., war im öffentl. D. kocht u. kuschelt gern, hat Gartenintr. sucht IHN, bodenständig u. verlässlich. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Katja, 46 J. hüb. unabhängig mö. nicht typisch Single werden geht's Dir auch so? Dann: Glücksbote: Tel. 27596611

#### IMPRESSUM

**BERLINER ABENDBLATT**  
Unabhängige Wochenzeitung, erscheint wöchentlich freitags/samstags  
Verteilte Auflage: wöchentlich 610.570 Exemplare an Haushalte in Berlin. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

**Verlag**  
Berliner Abendblatt Medienhaus GmbH  
Geschäftsführer: Markus Echtenach  
Postadresse: 11509 Berlin  
Besucheradresse:  
Alte Jakobstraße 105, 10969 Berlin  
Tel. +49 30 23 27 50  
Fax +49 30 23 27 53 33  
www.berliner-abendblatt.de

**Kontakt:**  
Anzeigen: ☎ +49 30 23 27 75 22  
☎ +49 30 23 27 74 94  
**Großkunden:** ☎ +49 30 23 27 74 14  
**Vertrieb:** ☎ +49 30 23 27 74 14

**Chefredakteur:** Ulf Teichert (v.i.S.d.P.)  
Tel. +49 30 23 27 71 10

**Redaktion:**  
Sara Klinke (sk), Stefan Bartylla (lylla), Nils Michaelis (nm), Katja Reichgardt (kr)  
**Art Direction:** Katrin Großmüller

**Satz und Repro:** DuMont Media Solutions GmbH  
**Druck:** BV Berliner Zeitungsdruck GmbH  
Geschäftsführer: Steffen Helmschrott, Christoph Stiller  
Am Wasserwerk 11, 10365 Berlin  
www.berliner-zeitungsdruck.de

**Zustellung:** Alex Werbung GmbH,  
Meeraner Straße 17F, 12681 Berlin  
www.alexwerbung-berlin.de

**Anzeigen- und Redaktionsschluss:**  
Di., 12:00 Uhr  
**Fotos, textlich gestaltete Anzeigen, PR und Redaktion:**  
© Berliner Abendblatt Medienhaus GmbH  
www.berliner-abendblatt.de  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.  
Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Preisliste vom 01.09.2021.

**Der Umwelt zuliebe**  
... kommt in der BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH zum überwiegenden Teil aus Altpapier hergestelltes Zeitungsdruckpapier zum Einsatz.

### Treffpunkt für Singles in Berlin!

Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen.



**Single Treff Mikado**  
Telefon 03328/30 34 50

Von allein passiert nicht's Dörte, 72, Witwe, gern mal allein, aber nicht immer, nett anzusehen, brünett, modisch, fährt Auto, auch mal Rad, sehnt sich nach Gedanken-austausch. Wer möchte mit ihr den September u. die Freizeit verbringen? Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Du liest also Annoncen! Beate, 63, eine schöne blonde Berlinerin, verw., fährt super gern Auto, ab u. zu natürlich auch Rad, mag Herbstsonne, zusammen bummeln gehen, möchte Dich gern mit meiner Fröhlichkeit anstecken, zu dem Mann fürs Herz. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Musik-Liebhaberin Elise, 80, eine gebildete schlanke Frau, modern im Denken u. Aussehen, eine nicht komplizierte Frau mit viel Herz u. sympathischer Ausstrahlung, su. Mann zur Freizeitgestaltung... Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Attraktive Berlinerin Olivia, 59, rassistig Typ, mit Herz u. hübschen Beinen, sportlich, gesch., liebt Sonne u. Meer, su. zuverlässigen Partner, der wie sie keine komplizierten Altlasten hat. „Freue mich schon jetzt auf unsere Verabredung!“ Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

80 - na und? Rosi, sieht gut aus, verw., liebt Spanien, fährt immer gern Auto, möchte einen liebenswerten Mann kennenlernen! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Nora, 76, verw., apart, schlank, war Juristin, hat die Hoffnung auf ein spätes Glück nicht aufgegeben, behutsames Kennenlernen, ohne Gewohntes aufzugeben... das wäre schön! Singlecontact: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Liebenswerte Frau aus Berlin, Susanne, 69, verw., hübsch anzusehen, blond, gute Figur, gebildet, voller Herzlichkeit, mö. nicht länger allein durchs Leben gehen. Vielleicht finden wir uns sympathisch! Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Bist Du spontan? Simone, 52, attraktiv, zieht sich sportlich-schick immer gern Auto, berufl. engagiert, liebt Konzerte in der Wuhheide, Urlaub im Süden, ihr schenkt Fahrrad, bummeln gehen, lachen, zusammen sein, su. sympathischen Mann! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Rassige Akademikerin, Monika, 60 J. fährt Pkw, schönes Haus, su. ehrlichen Partner, waqt 1. Schritt, für ein 2tes schön Glück. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Eine niveauvolle Frau, viel zu früh verwitwet, 66/165 Geschätsführerin, gute schik Figur, gern häuslich, natürlich u. heiter, Natur- u. Gartenliebhaberin mö. gern wieder einen Mann an ihrer Seite haben. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Eine Frau mit Stil u. Klasse, verw., 71/172, schik, sehr gepflegte Erscheinung, faszinierende Persönlichkeit, jene weibl. Qualitäten, die ein Mann zu schätzen weiß, Gartenliebhaberin, hervorragende Köchin, sportl. Tennis. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Möchte mich nicht alle 11 Minuten verliebt Karola, 65, eine attraktive blonde Physiotherapeutin (fast) im Ruhestand, verw., mag die Ostsee u. Berlin, Garten u. bummeln gehen... su. passenden IHN. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Mareike, 49, blond u. sportlich, sehr schick, Kita-Erzieherin, eine Frau, der Mann gern nachsieht, trotzdem allein. Sie hat Freizeithobbies, mag Musik, Urlaub, möchte ihr Herz gern verschenken! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Morgens aufwachen - und Du bist da! Bella, 45, unwirderfende Lächeln, blond, sportlich, hat ein sonniges Naturell, Kaufm. Angest., mö. nicht im Internet nach Dir suchen, lieber telefonieren, verabreden u. in die Augen sehen. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Für die Liebe ist es nie zu spät! Christa, 75, symp. ehrl. Medizin-Technikerin, verw., sieht wirklich gut aus, su. netten Bekannten für Gemeinsamkeit... Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Herbstanfang - der Beginn unserer Liebe? Alexandra, 55, med. Beruf, attraktiv, brünett, kann allein sein, möchte es aber nicht, sucht Dich für's Herz! Ruf an - von allein passiert nichts. Agt. Neue Liebe: T. 2815055

Wäre es nicht schöner die Höhen und Tiefen des Lebens miteinander zu erleben? Dr. für Naturwissenschaften 65, sehr kulturinteress. u. reisebegeistert, Hobbykoch, gefühlvoll, gesellig, vermisse die Partnerin an meiner Seite für Sonn- u. Alltags. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Für die Einsamkeit zu jung, für ein Abenteuer zu alt, Jürgen, 68/180, Handwerks.-Mst. - junggebl. mit Herz u. Verstand, volles Haar, ohne Bauch mit Lesebrille, su. Sie passen den Alters, möchte wieder Wir sagen können ohne Gewohntes aufzugeben. Glücksbote: Tel. 27596611

Dem Zufall etwas nachhelfen mö. Wirtschafts-Figur, sportl. mod. Erscheinung 67, hat Freude am Reisen, Tanzen, gern Kochen, Musik u. Theater, wü. sich zuverlässig aufgeschl. Partnerin. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Es gibt über 1 Million Singles in Berlin - nur wo? Markus, 53/184, ein markanter Typ mit starkem Charakter, arbeitet gern u. viel, liebt u. so mehr die Freizeit, su. Partnerin für 1000 u. 1 Nacht, schöne Urlaube, gegenseitiges Vertrauen für ein ganzes Leben! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Bau-Ing, Geschäftsführer, Anfang 80/178 noch berufl. aktiv, ein noch sehr unternehmungslust. reisebegeisterter Witwer, mag Musik u. Theater, Unternehmungen mit PKW u. das, was im Leben zu zweit Spaß macht - sucht die humorvolle Frau an seiner Seite. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Witwer, 67/178, angen. Äußeres, mittel-schlank, zuverlässig, würde gern wieder „WIR“ sagen können, Wochenenden planen, sich verabreden, ins Umland fahren, bummeln gehen, su. dafür passende Partnerin! Ralf“ Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Italienfan, Robert, jung gebl. 60+/182, Dipl.-Kaufmann, lebt in guten Verhältnissen, Liebhaber für schönes Wohnen, bietet breite Schultern z. Anlehnen, ist für ein Abenteuer zu alt, für die Einsamkeit zu jung su. positive Frau für das Alltägliche u. Besondere im Leben. Glücksbote: Tel. 27596611

Akademiker, 77J. ein Mann mit Format u. Verstand, im Leben viel erreicht, mit Herzensbildung, beweglich, weltoffen, su. aufgeschlossene Dame für Freizeitgestaltung. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mit 80 hab ich nicht vergessen, dass Frauen wunderbare Wesen sind! Habe viele Interessen, bin Witwer, früher Beamter bei der Polizei, fahre Auto, bin an Politik u. an allem Neuen interessiert, mö. eine Frau kennenlernen! „Hans-Peter“. Singlecontact Berlin: Tel. 2815055 (auch am WE zu erreichen)

Ab u. zu ein liebes Wort vermisst Peter, 83 J. ein gepflegter Optimist, mit handwerkll. Fähigkeiten, Dipl.-Ing verw. fährt Pkw, NR naturverbunden, mö. gemeins. erleben u. su. lebensfrohe Partnerin die gern lacht u. lebt. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mein Wunsch eine achtsame Zweisamkeit ohne Eile u. Enge mit einer positiven, kultivierten Frau, die noch staunen und lachen kann, fähig ist Gedanken und Gefühle mitzuteilen, die klass. Musik, Oper, Bücher, Natur u. die Lebenserfahrung eines heiteren, liebevollen Hochschullehrers 76 J. zu schätzen weiß. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Alexander, 53/182, intr. Beruf, mag Romantik, bringt Dich zum Lachen, hat genau dieses Lächeln in den Augen, su. kein Abenteuer sondern die gern lachende Frau mit o. ohne Anhang. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Getrennt wohnen u. doch füreinander da sein! Hans, 70+/177, Firmeninhaber i.R. (Ing.) verw. sagt das Alter ist nur eine Zahl im Ausweis, bin noch fit u. gesund, mit Pkw u. Rad, reise, lache, tanze gern. Su. bewegliche nette Partnerin. Getr. Wohnen angenehm. Glücksbote: Tel. 27596611

Wäre es nicht schöner die Höhen und Tiefen des Lebens miteinander zu erleben? Dr. für Naturwissenschaften 65, sehr kulturinteress. u. reisebegeistert, Hobbykoch, gefühlvoll, gesellig, vermisse die Partnerin an meiner Seite für Sonn- u. Alltags. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Für die Einsamkeit zu jung, für ein Abenteuer zu alt, Jürgen, 68/180, Handwerks.-Mst. - junggebl. mit Herz u. Verstand, volles Haar, ohne Bauch mit Lesebrille, su. Sie passen den Alters, möchte wieder Wir sagen können ohne Gewohntes aufzugeben. Glücksbote: Tel. 27596611

Dem Zufall etwas nachhelfen mö. Wirtschafts-Figur, sportl. mod. Erscheinung 67, hat Freude am Reisen, Tanzen, gern Kochen, Musik u. Theater, wü. sich zuverlässig aufgeschl. Partnerin. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Es gibt über 1 Million Singles in Berlin - nur wo? Markus, 53/184, ein markanter Typ mit starkem Charakter, arbeitet gern u. viel, liebt u. so mehr die Freizeit, su. Partnerin für 1000 u. 1 Nacht, schöne Urlaube, gegenseitiges Vertrauen für ein ganzes Leben! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Bau-Ing, Geschäftsführer, Anfang 80/178 noch berufl. aktiv, ein noch sehr unternehmungslust. reisebegeisterter Witwer, mag Musik u. Theater, Unternehmungen mit PKW u. das, was im Leben zu zweit Spaß macht - sucht die humorvolle Frau an seiner Seite. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Witwer, 67/178, angen. Äußeres, mittel-schlank, zuverlässig, würde gern wieder „WIR“ sagen können, Wochenenden planen, sich verabreden, ins Umland fahren, bummeln gehen, su. dafür passende Partnerin! Ralf“ Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Italienfan, Robert, jung gebl. 60+/182, Dipl.-Kaufmann, lebt in guten Verhältnissen, Liebhaber für schönes Wohnen, bietet breite Schultern z. Anlehnen, ist für ein Abenteuer zu alt, für die Einsamkeit zu jung su. positive Frau für das Alltägliche u. Besondere im Leben. Glücksbote: Tel. 27596611

Akademiker, 77J. ein Mann mit Format u. Verstand, im Leben viel erreicht, mit Herzensbildung, beweglich, weltoffen, su. aufgeschlossene Dame für Freizeitgestaltung. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mit 80 hab ich nicht vergessen, dass Frauen wunderbare Wesen sind! Habe viele Interessen, bin Witwer, früher Beamter bei der Polizei, fahre Auto, bin an Politik u. an allem Neuen interessiert, mö. eine Frau kennenlernen! „Hans-Peter“. Singlecontact Berlin: Tel. 2815055 (auch am WE zu erreichen)

Ab u. zu ein liebes Wort vermisst Peter, 83 J. ein gepflegter Optimist, mit handwerkll. Fähigkeiten, Dipl.-Ing verw. fährt Pkw, NR naturverbunden, mö. gemeins. erleben u. su. lebensfrohe Partnerin die gern lacht u. lebt. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mann mit Format und Herz! Stefan, 61/184, ein gepflegter Optimist (Bau-Architekt) hat Lebensstil, ist vielseitig interessiert, liebt das Meer, Kultur, sucht, jung gebl. Partnerin, welche noch etwas vom Leben erwartet. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Bitte nicht über's Internet! Tom, 45/178, schlank u. sportlich, interessanter Beruf, hat einen kl. Hund, mag Fahrrad u. das drauße Auto, hörd gern Musik, ist hilfsbereit, eigentlich der nette Typ von nebenan Neugierig? Dann: Agt. Neue Liebe: 2815055

Pensionär 69/180 für diesen gefühlstarken Mann ist Herzenswärme nicht nur ein Wort, genauso wie zärtl. Inngkeit mit einer netten, Frau an seiner Seite. Er liebt Reisen, Literatur, fröh. Kinderlachen, wandern, Radtouren. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Die wilden Jahre sind nicht vorbei! Steffen, 59/183, ltd. Angest., verträglich u. gut drauf, geklärte Verhältnisse, mö. DICH treffen, durchs Herbstlaub laufen, Urlaub planen, verrückte Dinge tun, sich kennenlernen. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Viele Singles in Berlin, aber wie finden? Andreas, 63/177, Techniker, ein natürlicher ruhiger Mann, hat beruflich nur mit Männern zu tun, ist hilfsbereit u. ehrlich, su. unkomplizierte Frau für die Zukunft. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Richard, 80/178, warmherziger Ing mit Pkw, (verw.) ltd. Schultern zum Anlehnen, su. jung-gebl. Partnerin, für gem. Unternehmungen, Spaziergänge, Kultur, Reisen, Tanzen, ohne Gewohntes gleich aufzugeben. Glücksbote: Tel. 27596611

Großer Mann fürs Herz gesucht? Martin, 71/191, mittelschlank, gebildet, hat Haus u. Garten, fährt gern Auto, liebt Unterhaltung, Musik, Spanien, su. SIE (nicht über Internet, sondern persönlich über Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Max, 48/180, ein schicker Mann, sportl. - muskulös, toller Beruf, fröhliches Lachen in den blauen Augen, hat eine klare Meinung, ist nicht angepö, ein Mann, der Dich glücklich machen möchte „Ein Anruf - unsere Chance“? Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Dieter 74 J. gepfl. Witwer mit PKW, ehrl., zuverlässig, handwerkll. begabt, mag Natur, Ostsee, Spaziergänge, su. „SIE“ z. gemeinsamen erleben, auch bei getr. Wohnen. Glücksbote: Tel. 27596611

ER, 70+/181, Geschäftsführer, attr. mit sportl. Figur, positiv im Denken, fährt Pkw, mag das Meer, Kultur, Tanz, Natur, su. unternehmungsl. SIE, nur Mut HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Thomas, 58/180, ltd. Angst. mit lachenden Augen, attrak. Hobbykoch u. Optimist, su. Dich e. natürl. Frau m. Sinn für Romantik, Reisen, Kultur, würde gern e. Neuanfang wagen. Glücksbote: Tel. 27596611

Kaufe Modelleisenbahn, Wiking-Autos u. altes Spielzeug! Hole ab und zahle bar! Tel. 0163-6741405

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter - Tel. 0170-500 99 59

Mit Landraub oder mit Menschen? MISEREOR

KONTAKTE  
HOSTESSEN

Hausfrau (34) ganz privat  
01522-231 85 73

### IMMOBILIEN

#### IMMOBILIEN-GESUCHE

#### EIGENTUMSWOHNEN

FTW oder kleines Haus von Privat zum Kaufen gesucht und möbl. ZU zum Mieten in MaHe Tel. 0177 5600759

#### HÄUSER

**OEHMCKE Immobilien**  
über 60 Jahre in Berlin  
sucht Ein- und Zweifamilienhäuser & Grundstücke  
Grünauer Str. 6, 12557 Berlin-Köpenick  
☎ 0 30-6 77 99 80  
www.Oehmcke-Immobilien.de  
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Kaufe Immobilie von privat. Faires Kaufangebot anfordern. Tel: 0171-1517875

**REISEMARKT**  
BRANDENBURG  
Ferienbungalow voll ausgestattet, am schönen Scherwenzsee für 2-6 P. zu vermieten. Badeseite mit Strand, Angeln, gr. Spielpl., Kinder & Hundefrld., Tel. (015 22) 925 80 13

**IMMOBILIEN-DIENSTLEISTUNGEN**  
Kl. freundl. Ost-Malerfachb. renov. preisw. v. A-Z, eig. Tap./Tepp. Laminat, Möbelrücken & Entrümpeln, 10% Rabatt f. Senioren/Leerwgh. Innungsbetrieb ☎ 29 04 80 80  
Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Ihre Kleinanzeige im BERLINER ABENDBLATT Unser umfangreiches Rubriken-sortiment sorgt auch für eine optimale Werbewirksamkeit Ihrer Anzeige.

**VERSCHIEDENES**  
ANKÄUFE  
DDR-Sammler kauft Orden, Abzeichen, Uniformen, Ehrengeschenke, Medaillen usw. von z. B. NVA, VP, MFS, Marine, SED, FDJ u. allen anderen Organisationen der DDR. Auch Zivile. Zahle bar u. hole ab. Tel. 0171/7529354

**VERKÄUFE**  
Billige Baustoffe aus Polen Porenbeton Holz/PVC-Fenster Haustüren, Holztreppen ab 1077€ Dachpfannen, Dachstühle 0048 691712251

**ANDERE AN- UND VERKÄUFE**  
Kaufe Modelleisenbahn, Wiking-Autos u. altes Spielzeug! Hole ab und zahle bar! Tel. 0163-6741405

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter - Tel. 0170-500 99 59

**DIENSTLEISTUNGEN**  
Pflasterarbeiten / Erdarbeiten  
Abbruch / Beräumungsarbeiten  
Firma M. Bednarski • Garten- und Landschaftsbau  
☎ 030 - 98 54 55 12 • ☎ 0177 - 2 41 85 70  
www.landschaftsbau-tiefbau.de

Preiswerte Fensterreinigung, auch am Wochenende, Info: Tel. 030-65 94 04 75, www.allroundservice-jurack.de

Maler & Bodenbelagsarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbelräumen. Tel. 509 9650, Fr. Kleintert

### BILDUNG UND BERUF

#### STELLENANGEBOTE

Suchen zuverl. und flexiblen Mitarbeiter (Wachdienst) für Objekt in Grünau in TZ/VZ. Tel. 033334-818620 oder Email: info@platz-sicherheit.de

MFA m/w/d gesucht für Allgemeinpraxis in Ahrensfelde

# AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

5.000 Neuwagen  
bis **40%** billiger

2.040€  
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP\* 16.030€  
Autoland Neuwagenpreis

70x Rio

**13.990€**

Benziner · 62 kW/84 PS · TZ 08/2021, Klima, Einparkhilfe, Bluetooth, Start-Stopp, Bordcomputer, Freisprechanlage, Radio-DAB/USB, Sitz-/Lenkradhzg., Lichtsensor, Tagfahrlicht, Multif.-Lenkrad, Verbrauch (l/100km) innerorts 6.3, außerorts 4.0, kombiniert 4.9, CO<sub>2</sub> 111 g/km, Effizienzklasse C

1.000 Jahreswagen  
bis **50%** billiger

14.080€  
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP\* 34.070€  
Autoland Jahreswagenpreis

10x Kuga

**19.990€**

Benziner · 110 kW/150 PS · EZ 03/2020, 30 tkm, Navigation, Klimaaut., Android-/Apple CarPlay, Einparkhilfe vo/hi, Selbstlenkende Systeme, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg., Bluetooth, Anhängerkupplung, Tempomat, Licht-/Regensensor, Radio-DAB, Ford SYNC, Sprachsteuerung

4.000 geprüfte  
Gebrauchtwagen  
mit Bestpreis-Garantie

Bestpreis-  
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

10x Rapid

**11.990€**

Benziner · 70 kW/95 PS · EZ 07/2019, 40 tkm, Klima, Sitzheizung, Einparkhilfe, Lichtsensor, Bluetooth-Freisprechanlage, Multif.-Lenkrad, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer, Alufelgen, LED-Tagfahrlicht, Radio-USB/AUX, Start-Stopp Automatik, beheizbare Außenspiegel, ISOFIX

6.230€  
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP\* 26.220€  
Autoland Neuwagenpreis

25x Crossland

**19.990€**

Benziner · 96 kW/131 PS · TZ 04/2021, **Automatik**, Klimaautomatik, Einparkhilfe, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg., Radio-DAB, Verkehrszeichen-Erkennung, Licht-/Regensensor, Verbrauch (l/100km) innerorts 5.9, außerorts 4.4, kombiniert 4.9, CO<sub>2</sub> 112 g/km, Effizienzklasse B

14.100€  
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP\* 40.090€  
Autoland Jahreswagenpreis

25x Touran

**25.990€**

Benziner · 110 kW/150 PS · EZ 05/2020, 25 tkm, **Automatik**, 7-Sitzer, Klimaautomatik, Navigation, Einparkhilfe vo/hi, Bluetooth-Freisprechanl., Regensensor, Abstandsregeltempomat, Anhängerkupplung schwenkbar, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent, Mittelarmlehne

Bestpreis-  
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

20x Mondeo Turnier

**19.490€**

Hybrid · 138 kW/188 PS · EZ 06/2019, 22 tkm, **Automatik**, Navigation, Rückfahr-Kamera, Einparkhilfe vo/hi, Licht-/Regensensor, beheizb. Frontscheibe, Radio-DAB, Totwinkel-Assistent, Ford SYNC, Verkehrs-Erkennung, Android-/Apple CarPlay, Selbstlenkende Systeme, Bluetooth

5.300€  
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP\* 26.790€  
Autoland Neuwagenpreis

100x Kamiq

**21.490€**

Benziner · 110 kW/150 PS · TZ 08/2021, LED-Scheinwerfer, Klima, Android-/Apple CarPlay, Einparkhilfe, Sitzheizung, Bluetooth, Lichtsensor, Radio-DAB, Spurhalt-/Notbremsassistent, Verbrauch (l/100km) innerorts 6.4, außerorts 4.0, kombiniert 4.8, CO<sub>2</sub> 111 g/km, Effizienzklasse B

15.680€  
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP\* 48.670€  
Autoland Jahreswagenpreis

20x Superb

**32.990€**

Diesel · 140 kW/190 PS · EZ 09/2020, 13 tkm, **Automatik**, LED-Scheinwerfer, Navigation, Sitz-/Lenkradheizung, Virtual Cockpit, Einparkhilfe vo/hi, Rückfahr-Kamera, el. Heckklappe, Licht-/Regensensor, Induktionsladen, Abstandsregeltempomat, Radio-DAB, Verkehrs-Erkennung

Bestpreis-  
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

10x B-Klasse

**27.990€**

Diesel · 85 kW/116 PS · EZ 06/2020, 22tkm, **Automatik**, Navigation, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Einparkhilfe vo/hi, Sitzheizung, Rückfahr-Kamera, Spurhalte-Assistent, Müdigkeitserk., Kollisionswarnsystem, Virtual Cockpit, Bluetooth, Mittelarmlehne, Teilleder

- ✓ **Kundenzufriedenheit**  
35.000 Kunden haben uns 2020 ihr Vertrauen geschenkt und ein Auto bei Autoland gekauft
- ✓ **Qualitätsversprechen**  
geprüfte Autoland-Topqualität und Dekra-Gütesiegel

- ✓ **Erfahrung**  
Autoland gibt es seit 1990 mit heute 24 Niederlassungen in Ost-Deutschland
- ✓ **Inzahlungnahme**  
wir nehmen jeden Gebrauchten gern in Zahlung

- ✓ **Größte Auswahl**  
10.000 Neuwagen, Jahreswagen und geprüfte Gebrauchtwagen stehen für Sie in unseren Niederlassungen bereit
- ✓ **Finanzierung**  
0% anzahlen und flexibel finanzieren

**24x in Deutschland · [www.autoland.de](http://www.autoland.de)**

**1x in Berlin · täglich bis 20 Uhr · Samstag bis 18 Uhr · Sonntag große Autoschau!**

**12683 Berlin · Alt-Friedrichsfelde 63, direkt an der B1 · ☎ 030-588 44 00 44**